
Seminar: **Strafrecht und Verfassungsrecht**

(SPB 4 und 6)

Im Verfassungsstaat steht außer Frage, dass das Strafrecht im Einklang mit dem Grundgesetz stehen muss. Gleichzeitig sind StGB und StPO stark durch ihre vorkonstitutionelle Geschichte geprägt. Auch die Strafrechtswissenschaft knüpft an vorkonstitutionelle Strafrechtsdiskurse an, wie u.a. das Ultima ratio-Prinzip, die Rechtsgutslehre und die Debatte über die Straftheorien zeigen.

Dieser Befund legt nahe, dass es einen intensiven Diskurs über „Strafrecht und Verfassung“ geben müsste. Tatsächlich aber haben sich Strafrechts- und Verfassungsrechtswissenschaft – von einigen Ausnahmen abgesehen – lange Zeit wenig miteinander befasst. Das überrascht und befremdet. Denn das Strafverfahrensrecht wird bisweilen als „Seismograph der Staatsverfassung“, das Strafrecht oft und gerne als das „schärfste Schwert“ des Staates gegen seine Bürgerinnen und Bürger bezeichnet. Diese Rechtsgebiete erscheinen daher wie ein zentraler, geradezu natürlicher Gegenstand des Verfassungsrechts.

Referate

I. Grundlagen

1. Ultima ratio-Prinzip – von Verfassungs wegen geboten?
2. Strafzwecke und Straftheorien, insb. Generalprävention und Resozialisierung
3. Bestimmtheitsgebot und Verschleifungsverbot: Verfassungsrechtliche Anforderungen an Strafgesetze

II. Einzelfragen aus dem Strafprozess- und Strafvollzugsrecht

4. Beweisverwertungsverbote
5. Verjährung, Rückwirkung, Wiederaufnahme
6. Verfassungsrechtliche Grenzen von Strafe (Todesstrafe, lebenslange Freiheitsstrafe, Einzel- und Isolationshaft, Kontaktsperre)
7. Sicherungsverwahrung als verfassungsrechtliches Problem

III. Materielles Strafrecht

8. Strafrechtliche Grenzen der Meinungs- und Kunstfreiheit
9. Schwangerschaftsabbruch: Pönalisierungsverbote und -gebote
10. Verfassungsmäßigkeit der Kriminalisierung des Besitzes und Gebrauchs von Betäubungsmitteln
11. Verfassungsmäßigkeit der Kriminalisierung des Inzests

Termin: 12.-14. Juli 2022 (Blockseminar), jeweils 9-19 Uhr
Veranstaltungsort: Wenn Präsenzlehre möglich ist: RuW (2.101); sonst: online-Seminar via ZOOM
TeilnehmerInnen: maximal 20
Vorbereitung: Dienstag, 15. Februar 2022, 12 Uhr ct via ZOOM

<https://uni-frankfurt.zoom.us/j/95715178133?pwd=MStQZVlsUTNMdmkxNjh3Q3p5aWZldz09>

Meeting-ID: 957 1517 8133 Kenncode: 138236